

## **Bundesbeschluss über weitere Einlagen in den Fonds für Regionalentwicklung**

vom 9. September 2015

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,  
gestützt auf Artikel 167 der Bundesverfassung<sup>1</sup>  
und auf Artikel 22 des Bundesgesetzes vom 6. Oktober 2006<sup>2</sup> über  
Regionalpolitik,  
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 18. Februar 2015<sup>3</sup>,  
beschliesst:*

### **Art. 1**

Zur Äufnung des Fonds für Regionalentwicklung sollen in den Jahren 2016–2023 maximal 230 Millionen Franken zulasten der Finanzierungsrechnung des Bundes aufgewendet werden.

### **Art. 2**

Die jährlichen Einlagen werden der Bundesversammlung im Rahmen der Voranschläge des Bundes zur Beschlussfassung unterbreitet.

### **Art. 3**

Für die Evaluation des Mehrjahresprogramms 2016–2023 gemäss Artikel 18 des Bundesgesetzes vom 6. Oktober 2006 über Regionalpolitik werden Mittel von höchstens 1 Million Franken aus dem Fonds für Regionalentwicklung eingesetzt.

### **Art. 4**            Schlussbestimmung

Dieser Beschluss untersteht nicht dem Referendum.

Nationalrat 9. Juni 2015

Der Präsident: Stéphane Rossini  
Der Sekretär: Pierre-Hervé Freléchoz

Ständerat, 9. September 2015

Der Präsident: Claude Hêche  
Die Sekretärin: Martina Buol

1    SR 101  
2    SR 901.0  
3    BBl 2015 2381

